

EMPFEHLUNGSBRIEF

Mein geliebter Sohn in Christus, Archimandrit Isa

Ein griechisches Sprichwort sagt: „Der Sohn meines Sohnes ist mir ein zweifacher Sohn.“ Das trifft sehr gut auf Dich zu, mein sehr geliebter Sohn, da Du der geistliche Sohn meines Sohnes im Geiste bist, nämlich des Obersten und Verantwortlichen eures Klosters, des hochwürdigsten Erzbischofs Moses von Myreon in Deutschland, der ein wundervoller geistlicher Hirte seiner großen Herde ist, mein würdiger Vertreter bei den deutschen Ämtern und ein fleißiger und schwer arbeitender wahrer Orthodoxer Hirte, in jeder Hinsicht.

Mein Sohn Isa,

innerhalb der Kirche Christi gibt es nicht so etwas wie „hohe Ämter und Unterschiede“. Innerhalb der Kirche Christi gibt es nur eine Würde: die Würde des Heiligen Kreuzes, welches ein ewiges Zeichen des Dienstes, des Gehorsams und der Demut ist.

Aus diesem Grund hast Du heute das Zeichen des Kreuzes empfangen, welches Du jetzt auf der Brust trägst: eine ständige Erinnerung daran, dass Du mehr untergeordnet als übergeordnet bist, mehr ein Diener als ein Meister, mehr ein Arbeiter als ein Befehlshaber; ein wahrer Nachahmer unseres einen und einzigen Herrn Jesus Christus, den Erlöser, Der „gekommen ist, nicht um Sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen“ (Mt 20,28) und „Er erniedrigte Sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz“ (Phil 2,8).

Diese Worte, die gerade heraus aus den Tiefen meines Herzens kommen, wollen nicht Deine Freude begrenzen. Ich weiß, dass Deine Freude in Christus ist; und aus diesem Grund fordere ich Dich mit all meiner väterlichen Liebe auf: „Freut euch im Herrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich: Freut euch!“ (Phil 4,4).

Diese ist eine demütige monastische Mitteilung, die von einer Person kommt, die die monastischen Ideale mehr als alles andere in diesem Leben geliebt hat.

Mit diesen aufrichtigen Worten beschließe ich meinen Empfehlungsbrief, umarme dich sehr herzlich im Geiste!

*Die Gnade unseres Herr Jesus Christus,
und die Liebe Gottes des Vaters,
und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes
sei mit euch, bis in alle Ewigkeit. Amen.*

(Liturgie des Heiligen Johannes Chrysostomus, Gebet der „Anaphora“)

Dein liebender und fürsorglicher Vater

**Oberhaupt-Metropolit von Avlona und Viotia
ANGELOS, Vorsitzender**